

# Lieferscheinmengen manuell prüfen

Diese Aufgabenart wird im Zusammenhang mit der Lieferscheinverarbeitung zu Netznutzungsabrechnungen beim Lieferanten verwendet. Die Aufgabe informiert über eine manuelle Prüfung der Lieferscheinmengen und bietet die Möglichkeit zur Ablehnung oder manuellen Freigabe des Lieferscheins.

Für den Benutzer besteht in diesem Aufgabendialog die Möglichkeit, den Lieferschein manuell freizugeben (nach Bearbeitung der erwarteten Mengen) oder der Ablehnung zuzustimmen.

Verwenden Sie diesen Dialogschritt, um Lieferscheinmengen manuell zu prüfen und den Lieferschein freizugeben bzw. der Ablehnung zuzustimmen.



Abgelehnte Lieferscheinmen gen prüfen

Diese Aufgabe wird erzeugt, wenn innerhalb der EBD-Prüfung beim Empfang des Lieferscheins entweder der Eskalationszeitpunkt vor der Antwortfrist erreicht wurde oder der Lieferschein nicht bestätigt werden konnte. Dies passiert, wenn die Daten aus der Abfrage an MWM nicht mit denen aus dem Lieferschein übereinstimmen und der Konfigurationsschalter ManuellePruefungLieferscheinNotwendig auf TRUE gesetzt wurde.

Die relevanten Ablehnungsgründe aus der EBD-Prüfung sind dabei **ZL6** (Mengen vom MSB liegen gar nicht vor) oder **ZL7/ZL8/ZL9** (Mengen sind unterschiedlich).

Der Bearbeitungsdialog für Aufgaben dieser Kategorie beinhaltet zwei Tabellen:

- Lieferschein selektieren, Aktion auswählen
- Mengendaten abgleichen

Bei Abweichungen der Mengen für Lastgänge werden sowohl die Mengen der einzelnen aufgeteilten Mengen im Lieferschein als auch die Gesamtmenge aus der MWM-Anfrage angezeigt. Ein Hinweistext wie der folgende macht auf die Abweichung aufmerksam:



In den obigen Mengen ist die Gesamtmenge (Tarifstufe 0) aus MWM der Summe der einzelnen Teilmengen aus den weiteren Tarifstufen der zugehörigen OBIS-Kennzahlen im Lieferschein gegenüberzustellen.

Der Text ist nur dann sichtbar, wenn es sich um das Prinzip Leistungspreis Arbeitspreis und um folgende OBIS-Kennzahlen handelt:

■ Wirkarbeit Bezug (+) Vorschub: 1-b:1.9.e

Blindarbeit induktiv: 1-b:3.9.eBlindarbeit kapazitiv: 1-b:4.9.e

• Wirkleistung Bezug (+) Maximum: 1-b:1.6.e

(\*b=0..64, e=0..9)



### **Impressum**

Herausgegeben von: Schleupen SE

Galmesweg 58 47445 Moers

Telefon: 02841 912 0 Telefax: 02841 912-1903

#### www.schleupen.de

Zuständig für den Inhalt: Schleupen SE ©Schleupen SE, Galmesweg 58, 47445 Moers

## Haftungsausschluss

Möglicherweise weist das vorliegende Dokument noch Druckfehler oder drucktechnische Mängel auf. In

der Dokumentation verwendete Software-, Hardware- und Herstellerbezeichnungen sind in den

meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Das vorliegende Dokument ist unverbindlich. Es dient ausschließlich Informationszwecken und nicht als

Grundlage eines späteren Vertrags. Änderungen, Ergänzungen, Streichungen und sonstige Bearbeitungen dieses Dokuments können jederzeit durch die Schleupen SE nach freiem Ermessen und

ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Obschon die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von der Schleupen SE mit größtmöglicher

Sorgfalt erstellt wurden, wird aufgrund des reinen Informationscharakters für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Inhalte keinerlei Gewähr übernommen und jegliche

Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Verbindliche Aussagen können stets nur im

Rahmen eines konkreten Auftrags getroffen werden.



#### **Urheberrecht**

Die Inhalte des vorliegenden Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die Schleupen SE verwendet werden. Dies gilt insbesondere für die

Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen

oder Bildmaterial. Sämtliche Rechte liegen bei der Schleupen SE.

Soweit nicht ausdrücklich von uns zugestanden, verpflichtet eine Verwertung, Weitergabe oder ein

Nachdruck dieser Unterlagen oder ihres Inhalts zu Schadenersatz (BGB, UWG, LitUrhG).